



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg**

**Lederer, Felix**

**1912-01-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





GROSSHERZOG  
LICHES THEATER  
MANNHEIM

JOHANNES  
NATIONAL

Montag, den 1. Januar 1912  
Bei aufgehobenem Abonnement

# Tannhäuser

## und der Sängerkrieg auf Wartburg

Romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner  
Regie: Eugen Gebrath - Dirigent: Felix Lederer

**Personen.**

Hermann, Landgraf von Thüringen	Wilhelm Senten
Tannhäuser	Jacques Decker
Wolftram von Eschinbach	Joachim Kromer
Walther von der Vogelweide	Friedrich Bartling
Biterolf	Hugo Voisin
Heinrich der Schreiber	Alfred Landorn
Reinmar von Zweter	Karl Mary
Elisabeth, Niichte des Landgrafen	Annie Krull
Venus	Rose Kleinert
Ein junger Hirte	Margarete Beling-Schäfer
Erster	Therese Weidmann
Zweiter	Else Wiesheu
Dritter	Luiße Striebe
Vierter	Ella Loberg

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger.  
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bachantinnen, Faune.

1. Aufzug: Das Innere des Hirsfelberges bei Eisenach; ein Tal vor der Wartburg.

2. Aufzug: Auf der Wartburg.

3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Im 1. Akt Bachanale, einstudiert von Annie Häns.

Lektbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$  Uhr

Beginn des } zweiten Aktes 7 Uhr 15 Minuten  
} dritten Aktes 8 Uhr 40 Minuten

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Hans Bahling, Eilij Hafgren Waag, Franz Ludwig, Gustav Trautshold

**Eintrittspreise.**

Numerierte Plätze:		Nicht numerierte Plätze:	
I. Rang, Mitte:	1. Reihe . . . . . Mt. 10.—	11. Rang, Mitte:	1. Reihe . . . . . Mt. 5.—
	2. Reihe . . . . . " 9.—		2. u. 3. Reihe . . . . . " 4.50
	3., 4. u. 5. Reihe . . . . . " 7.—	Seite:	1. Reihe . . . . . " 4.50
I. Rang-Logen:	1. Reihe . . . . . " 8.—		2. Reihe . . . . . " 4.—
	2. u. 3. Reihe . . . . . " 6.50	III. Rang, Mitte:	1. Reihe . . . . . " 3.50
	ganze Logen . . . . . " 6.50		2. u. 3. Reihe . . . . . " 3.—
Parterre-Logen:	1. Reihe . . . . . " 7.—	Seite:	1. Reihe . . . . . " 3.—
	2. Reihe . . . . . " 6.—		2. Reihe . . . . . " 2.50
	ganze Logen . . . . . " 6.—		Progeniumslogen . . . . . " 2.50
Sperrsitze, Parkett	. . . . . " 5.50	IV. Rang, Mitte	. . . . . " 1.50
		Seite	. . . . . " 0.70
		Nicht numerierte Plätze:	
		Stehplätze im Parkett	. . . . . " 3.50
		Parterre	. . . . . " 2.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigsbad a. Rh. durch Ver-